

## Neujahrsfrühschoppen des Gewerbevereins

Hammersbach. Mitte Januar fand in der Gaststätte „Leib und Seele“ in Hammersbach der Neujahrsfrühschoppen des Gewerbevereins Hammersbach statt.

Zu Beginn richtete der 1. Vorsitzende Michael Schmidt seine Worte an die zahlreichen anwesenden Gewerbetreibende. Schmidt lobte die gute Zusammenarbeit der Gewerbe untereinander und hoffte, dass auch in Zukunft „eine Hand die andere wäscht“. Nach den Worten von Schmidt begrüßte Bürgermeister Michael Göllner die Anwesenden. Auch er lobte den Gewerbeverein für seine gut funktionierende Zusammenarbeit untereinander.

Außerdem stellte er kurz das neue Dorfentwicklungskonzept vor und unterrichtete welche Vorteile dadurch entstehen werden. Zudem berichtete er über das neue Breitbandnetz, welches in den nächsten Monaten in der gesamten Gemeinde installiert werden soll.

„Das schnellere Internet bringt vor allem den Gewerben einen enormen Vorteil, denn heutzutage kommt kaum noch ein Gewerbe ohne Internet aus. Selbst die handwerklichen Firmen sind darauf angewiesen um beispielsweise ihre Termine und Aufträge abstimmen zu können“, so Göllner. Nach den Worten von Bürgermeister Göllner stellte Markus Busch von der

Firma Elektro Busch in einer Präsentation vor, wie und wo sich Stromkosten sparen lassen. Er gab den Anwesenden nützliche Tipps mit auf den Weg und verwies mit anschaulichen Beispielen auf echte Stromfresser wie beispielsweise alte Videorecorder hin. „Was viele nicht beachten ist, dass auch Elektrogeräte im Standby-Modus Strom verbrauchen und dies summiert sich dann auf das Jahr gesehen, deshalb ist eine ausschaltbare Steckerleiste zu empfehlen“, so Busch. Im Anschluss an die Präsentation klang der Neujahrsfrühschoppen bei herzhaften Essen und noch einigen gemeinsamen Stunden aus.



Von links: Bürgermeister Michael Göllner, 1. Vorsitzender Michael Schmidt und Markus Busch, Inhaber der Firma Elektro Busch